

Stellungnahme zum Vorfall bei der Lesung mit Sarah Vecera vom 23.03.2023

Wut, Trauer und Scham!

Als Kirchgemeinde veranstalteten wir am Donnerstag den 23.03.2023 eine Buchlesung mit Sarah Vecera. Die Buchlesung erfolgte im Rahmen der "Internationalen Wochen gegen Rassismus".

Sarah Vecera las aus ihrem Buch "Wie ist Jesus weiß geworden? Mein Traum von einer Kirche ohne Rassismus." Es war eine sehr gelungene Veranstaltung, die aber einen erschreckenden Moment zum Ende hin hatte:

Ein Unbekannter im schwarzen Mantel, schwarzer Mütze und Sonnenbrille nahm an der Lesung teil. Zum Ende der Lesung zog er seinen Mantel aus und kam in einer orangenen Hose und einem orangenen T-Shirt mit der Aufschrift "God first. / Make Germany great again." nach vorn. Er hatte einen Blumenstrauß mitgebracht und war somit vorbereitet. Es sah nach einem Dank aus. Und dann kam er Sarah Vecera auf eine erniedrigende und demütigende Weise nahe. Es war ein aggressiver Übergriff.

Die Security, die die Veranstaltung begleitete, verhinderte Schlimmeres.

Die Polizei wurde eingeschaltet.

Der Vorfall hat uns sehr getroffen und geschockt. Alle, die bei der Lesung waren, wurden Zeugen von Diskriminierung, Aggression und Erniedrigung gegenüber unserer Glaubensschwester und Freundin.

Das, was Sarah Vecera in unserer Kirche, in unserer Gemeinde, in unserer Gesellschaft am Donnerstag Abend erleben musste, hat uns getroffen und geschockt. Wir empfinden unsagbare Wut, tiefe Trauer und auch Scham!

Wir teilen mit Sarah ihren Traum von einer Kirche ohne Rassismus, ohne Diskriminierung.

Wir teilen den Traum von einer Kirche in der Achtsamkeit und Würde, Gerechtigkeit und Gemeinschaft gelebt werden.

Aus diesem Grund veranstalteten wir die Lesung und einen Antirassismusworkshop mit Sarah Vecera für kirchliche Mitarbeitende am Freitag (24.03.2023). Es ist nach wie vor unsere Aufgabe gegen rassistische und diskriminierende Strukturen und Verhaltensweisen in unserer Welt, Kirche und Gesellschaft aktiv zu werden.

Fanny Lichtenberger (Projektleiterin "Projekt-Raum-Kirche"), Dr. Sebastian Ziera (Pfarrer)